

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 13 (1887)  
**Heft:** 30

**Sonstiges**

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 16.05.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Ich bin der Düstler Schreier,  
Ein alter Alpenklubist,  
Der schon auf manchem Berge  
Im Leben gewesen ist.

Doch Eins muß ich gestehen,  
Ich ging immer hintendrein,  
Da soll man bekanntlich ganz sicher  
In den schwierigsten Fällen sein.

Dabei gedacht ich dann immer  
An unsere Landesherren,  
Die gehen nie ohne Führer  
Nicht einmal zum Biere in Bern.



### Wichtige Gemeindeverhandlungen zu Gumpersbach.

Präsident: Ja, ja, ja, mir wei, ja mir sötte dent, he ja, mir müße  
de, ja wenn's ne Allne recht ist, so dürst' i mer de denke öppe de vielleicht  
einißt asoh!

I ha ned z'fäme b'schickt, daß mer einißt binenandere sygi und mir si is  
binandere vo wege, ja wege und grad deswege, daß ich ed z'fäme b'schickt ha.  
Und ig ha ed z'fäme b'schickt, dir wüßt wohl und es isch ed Allen genugkam  
b'kannt, ja daß mer no einißt z'fäme und binandere sy. Ja, mir si nämlich  
binandere — ha's dem Profes g'leit und es ist ed b'kannt worde, oder sell  
ed z'wüsse tha si, drum han ig ed lo z'fäme cho, um öppe de dent einißt e  
chlei z'luege, daß mer chönne z'fäme drüber — ja rede, warum mer si z'fäme  
cho, um öppe de chlei z'luege, was de vielleicht einißt z'mache wär, ja wege,  
dir wüßt wohl, i werde dent nit öppe no bruche usenandere z'se, warum  
mer si z'fäme cho. Drum han ig ed b'scheid g'macht, daß mer binandere sygi  
und e Jede fällt eigentlich wüsse, was er wüsse soll. Drum wüßt der jeb,  
warum mer da sy, sünst wenn's Eine no nit weiß, so fällt er 's Mul ufthu.

(Gemuntel und Aufschen auf den Stühlen.) So fällt also der Schriber  
zu Protokoll nüh, was mer verhandelt hei und wenn Niemer sünst nüt me  
het, so göh mer dent i Gottes Liebe, heilige Name hei.

Rudi: „Wo geits us, Rari?“

Rari: „Dir will is säge, aber sünst Niemerem. I wott nämlich der  
Alt go frage, ob i 's Babeli chön ha, Du weißt ja, mir sy versproche.“

Rudi: „He nu, i wünsche der emol de, daß des überschömiß.“

Rari: „Danke, 's Glyche wünsche der au.“

**Gidgenöfflicher:** „Sieh' doch, Du sagst immer, die Krebse gehen  
rückwärts, dieser Krebs hier geht ja vorwärts.“

**Demotrat:** „Ja, vor Dir genirt er sich.“



**Chueri:** „Aber hä, Rägel, jetzig stytzt eusereins wieder im Werth, sit  
da die stativisch Ufnahm gmacht worde ischt wege de Gürothsfähige.“

**Rägel:** „Baperlappapp!“

**Chueri:** „Wowoll! Zweitufig hüüratsfähige Zumpiere häd's z'Züri  
meh als hüüratsfähige Chnabe, da wird's meini woll jedem e schöni und  
e rychi b'breiche.“

**Rägel:** „Ja, chäst d'r ybilde! Meine der denn 's chömi uf d'Bieli a?  
Nech binahri, uf d'Güeti. Das sind ja urche Veriferbirre, wo grad teig werdeb,  
aber Butterbirre häd's wenig.“

**Chueri:** „Gömmmer eweg mit Guem Obst, Rägel, d'Zibarthe sind au  
fei Plume.“

„Stroh Wittwer-Mäßigkeitsverein“ nennt sich eine Gesellschaft  
deren Ziele die edelsten und reinsten sind. Mit großem Abscheu haben einige  
Chemänner beobachtet, welchem zügellosen Leben sich ihre Kollegen während  
der Abwesenheit der badenden Gattin überlassen. Durch Einrichtung von  
Andachtsübungen, moralischen Vorträgen, Vertheilung sogen. „Stroh Wittwer-  
traktätchen“ u. dgl. hofft man das Uebel zum größten Theile zu beseitigen.

**Frau:** „Dent au, üses Säusfleisch im Spycher ist lebig worde, was  
wei mer au mache!“

**Samt:** „He, reichit de Stolzestöffi, mer chann's denn no einißt mege.“

**Fremder (zu einem angelobten Jungen):** „Beißt es schon?“

**Junge (sich den Kopf tragend):** „Ach, ja!“

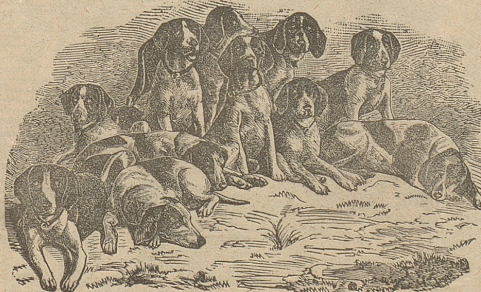
## CAESAR & MINCA Zahna.

Notorisch bekannt grösste Europäische Hundezüchtereien,  
prämiirt mit goldenen und silbernen Staats- und Vereinsmedaillen.

Lieferanten Sr. Majest. des Kaisers von Russland, Sr. Majest. des Gross-Sultans der Türkei, Sr. Majest. des  
Königs der Niederlande, Sr. Königl. Hoheit des Grossherzogs von Oldenburg, sowie vieler kaiserlicher  
und königlicher Prinzen, regierender Fürsten etc.

Spezialität:

Ulmer Doggen, Berg-  
hunde, Leonberger,  
Newfoundländer,  
Dänische und Bull-  
doggen, Englische und  
Deutsche Mastiffs,  
Königs- und Löwen-  
pudel, Rattler,  
Terrier, Pinscher,  
King Charles, Möpse,  
Spitzer, Havanna- und  
Bologneser  
Hündchen etc.



Permanente Ausstellung von mehreren hundert Hunden in Wittenberg am Bahnhof, wo auch Vorführung  
der Jagd- und Vorstehhunde täglich durch meine Jäger stattfindet.

Preisencourante in Deutsch und Französisch inkl. 30 verschiedener Abbildungen der modernsten Hunderacen  
(La 2785/111)  
franko gratis.

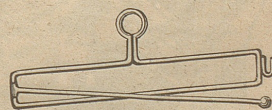
Die 5. Auflage der Broschüre »Des edlen Hundes Aufzucht, Pflege, Dressur und Behandlung seiner Krank-  
heiten« mit 50 Illustrationen von fast ausschliesslich mit ersten Preisen prämiirten Racehunden in deutscher und  
französischer Sprache für Mark 10. —, Fr. 12. 50, Rubel 5. —, Gulden 6. —.

Adresse für Briefe und Telegramme: **Otto Friedrich, Zahna** (Preussen).

Spezialität:

Alt-Deutsche und  
Deutsch-Engl. gekr.  
Vorstehhunde,  
Setters, Pointers,  
Retriever, Parforce-,  
Schweiss- und Dachs-  
hunde, Harrier,  
Bracken, Russische,  
Schottische und Eng-  
lische Windhunde  
und Foxhunde.

## Keine Falten mehr! Hosenhalter.



Praktischste Erfindung  
zur Konservirung der  
Hosen. Eine Nacht ge-  
nügt, jede Falte zu  
entfernen.

Man überzeuge sich durch  
einen Versuch.

Der Effekt ist ein  
ganz erstaunlicher!

Preis, fein vernickelt per Stück  
1 Fr. 50.

**Versandt**

nach Auswärts per Nachnahme.  
Engros-Verkauf in der Schweiz  
nur bei

**Bachmann - Scotti,  
Zürich.**